



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich	Drucksachen-Nr.: 22-4124
	Datum: 25.09.2023

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Regionalausschuss Wilhelmsburg / Veddel	26.09.2023

Dem Wahrzeichen Leuchtfeuer Bunthaus gerecht werden (Antrag der FDP-, SPD- und CDU-Fraktion)

Sachverhalt:

Das Leuchtfeuer Bunthaus ist eine Sehenswürdigkeit auf unserer Elbinsel, die viele Camper, Naturfreunde und Wilhelmsburger regelmäßig per Rad oder fußläufig an der Bunthäuser Spitze besuchen. Hier teilt sich die Elbe für ca. 20 Kilometer in eine Norder- und Süderelbe und zugleich können die Besucher nach Durchquerung der Allee, die durch die schöne Auenlandschaft führt, auf dem hölzernen Leuchtturm eine großartige Aussicht über das Naturschutz- und Stromtrennungsgebiet erlangen. Laut Informationen aus dem Internet wurde der Leuchtturm zum 800. Hafengeburtstag 1989 und im August 2007 von der Stackmeisterei der Hamburg Port Authority renoviert und steht seit 2005 unter Denkmalschutz.

In der letzten Zeit fand jedoch keine angemessene Instandhaltung statt:

- Der Holzturm hat an grüner Farbe verloren, ist an manchen Stellen durch Witterungseinflüsse beschädigt und wurde mit der Zeit von einigen Farbsprayern verunstaltet.
- Das rot-weiße Stahl-Laternenhaus auf dem Aussichtspunkt ist ebenfalls zahlreich verschmutzt, verrostet und durch Umwelteinflüsse in einem schlechten Zustand.
- Dasselbe gilt für das Treppen- und Aussichtsplattformgeländer, das arg heruntergekommen ist und nicht mehr sauber anzufassen ist.
- Ebenfalls sind die Holzdielen auf der Aussichtsplattform und die hölzerne Außentreppe in einem schlechten Zustand, da beispielsweise die zweite Stufe locker ist und inzwischen eine Schlossschraube zur Befestigung der Eichenstufe fehlt, was bei weiteren Stufen ebenfalls droht.
- Des Weiteren ist die unten am Leuchtturm angebrachte Sitzbank in einem schlechten Zustand.
- Zusätzlich sind die ringsum angebrachten Hinweistafel durch die Witterung ausgebleichen und ebenfalls beschmiert.

Da das Leuchtfeuer Bunthaus eines unserer wichtigsten und schönsten Wahrzeichen auf der Elbinsel ist, ist es notwendig, dass er sich in einem angemessenen Zustand befindet, der uns Wilhelmsburgern gerecht wird und mit dem wir uns auch angemessen für Gäste präsentieren können. Es soll sich auch zukünftig ein positiver Eindruck für Touristen und Einheimische beim Besuch des Denkmals ergeben. Hierzu ist es auch sinnvoll, den Leuchtturm als Fotomotiv hervorzuheben. Dies kann durch kreative Skulpturen, die Hamburg repräsentieren, wie beispielsweise Hans Hummel, geschehen. Zugleich gibt es in zahlreichen Städten an Orten mit schönem Hintergrund überdimensionierte Bilderrahmen, die bei Besuchern als Fotomotiv und den Hintergrund bildhaft schön erscheinen lassen. Dies bietet sich bei unserem Leuchtturm ebenfalls an.

Es gilt, unser Wahrzeichen wieder herzurichten.

Petition/Beschluss:

Der Regionalausschuss möge beschließen, dass die Verwaltung mit der zuständigen Stelle in Kontakt tritt, um zu prüfen, wie der Leuchtturm im Einklang mit dem Denkmalschutz wieder hergerichtet werden kann. Hierzu gehören:

- Eine grüne Neubemalung des sechseckigen Holzturms
- Eine rot-weiße Neubemalung und Herrichtung des Stahl-Laternenhaus
- Ein neues Treppen- und Aussichtsplattformgeländer, das sich sauber anfassen lässt
- Instandsetzung/ Neuerrichtung und Befestigung der hölzernen Außentreppe und Holzdielen auf der Aussichtsplattform
- Eine Instandsetzung der Sitzbank, die sich unten am Leuchtturm befindet
- Neue Informationstafeln, die die alten ersetzen, aber mindestens über den gleichen Inhalt informieren und zugleich durch eine durchsichtige Scheibe zukünftig vor Witterung und Beschmutzung besser geschützt sind (wie z. B. die Informationstafeln beim Naturschutzgebiet Heuckenlock es sind)
- Für das Fotomotiv ein überdimensionierter, aber trotzdem durch kluge Platzierung vor oder hinter dem Leuchtturm platzsparenden Bilderrahmen
- Durch kreative Akteure oder solche, die sich der Umweltbildung widmen, sollen weitere Ideen zur zukünftigen Aufwertung der direkten Umgebung des Wahrzeichens gewonnen werden
- Die Installation von Fahrradbügeln

Des Weiteren muss die Instandhaltung ein dauerhafter Prozess sein, sodass mit den zuständigen Stellen geprüft werden sollte, wie eine dauerhafte Instandhaltung möglich sein kann.

Dem Regionalausschuss Wilhelmsburg/ Veddel ist Rückmeldung zu geben.